

Absender:	Oliver Huizinga	Fax: 030 240 476 26
Frau/Herrn:		Fax: 05426 82 2 22
Firma/Organisation:	Westfälische Fleischwarenfabrik Stockmeyer GmbH	
Anzahl der Seiten:	1	
Datum:	15. Februar 2011	
Betreff:	Ihr Produkt „Ferdinand Fuchs Mini Würstchen“	

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir würden uns freuen, wenn Sie uns einige Fragen zu Ihrem Produkt „Ferdinand Fuchs Mini Würstchen“ beantworten könnten.

Auf der Produktverpackung bezeichnen Sie die Würstchen als „täglichen Beitrag für die gesunde Ernährung“. Weiterhin stellen Sie die enthaltenen Vitamine sowie Mineralstoffe in den Vordergrund und beschreiben konkrete gesundheitsfördernde Wirkungsweisen. Die Nährwertangaben verraten hingegen: pro 100g Würstchen sind 24g Fett (davon 10g ungesättigte Fettsäuren) und 0,8g Natrium enthalten. Inwiefern genau stellt das Produkt unter Berücksichtigung dieser Punkte einen „täglichen Beitrag für die gesunde Ernährung“ dar?

Im Rahmen der Nährwertangaben weisen Sie bei den enthaltenen Vitaminen und Mineralstoffen den Anteil am empfohlenen Tagesbedarf aus. Bei anderen Nährwerten wie z.B. Fett oder Salz machen Sie diese Angaben nicht. Wie begründen Sie diese Vorgehensweise?

Auf der Produktverpackung findet sich weiterhin der Hinweis „Spitzenqualität“. Was genau ist darunter zu verstehen?

Aus welchem Grund setzen Sie in einem Produkt, das explizit für Kinder beworben wird, den umstrittenen Zusatzstoff Natriumnitrit ein? Welche Menge an Natriumnitrit enthalten die Würstchen pro 100g?

Welche Teile vom Schwein werden für die Herstellung der Würstchen verwendet?

Aus welcher Haltungform stammen diese Tiere? Und: Bekommen sie ausschließlich gentechnikfreies Futtermittel? Falls nicht, weshalb weisen Sie weder auf der Verpackung noch auf der Produktwebseite www.ferdi-fuchs.de darauf hin?

Auch wenn dies eine ganz Reihe an Fragen ist, würden wir uns über eine Antwort bis zum 21.01.2011 freuen.

Vielen Dank im Voraus und mit freundlichen Grüßen,

Oliver Huizinga
Kampagnen